

Schlachteplatte und Weihnachtsfeier

LINDWEDEL/HOPE. Am Mittwoch, 19. November, um 14 Uhr findet das Schlachteplattessen des SoVD-Ortsverbandes Lindwedel/Hope im Gasthaus Plesse statt. Bei Interesse bitte bei Margrit Hölscher oder Udo Radke anmelden, Telefon (05073) 14 23 oder 512. Anmeldung bitte bis 15. November.

Die diesjährige Weihnachtsfeier bei Plesse beginnt am 3. Dezember um 15 Uhr.

NOTDIENSTE

NOTRUF

Polizei: Tel. 110

Feuerwehr/Rettungsdienst: Tel. 112

Polizeikommissariat Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 03 50

Ärzte-Notdienst: bundesweite Rufnummer 116 117

Ärztliche Bereitschaftsdienst-praxis Krankenhaus Walsrode: Mo., Di., Do. 18 bis 23 Uhr, Mi., Fr. 15 bis 23 Uhr, Sa., So., Feiertage 9 bis 23 Uhr, Tel. (05161) 48 11 80

Zahnärztlicher Notdienst: 8.11./9.11.: Praxis Drs. Bastin, Walsrode, Tel.: (05161) 16 26

Ärztliche Bereitschaftsdienst-praxis Krankenhaus Walsrode: Mo., Di., Do. 18 bis 23 Uhr, Mi., Fr. 15 bis 23 Uhr, Sa., So., Feiertage 9 bis 23 Uhr, Tel. (05161) 48 11 80

Zahnärztlicher Notdienst: 8.11./9.11.: Praxis Drs. Bastin, Walsrode, Tel.: (05161) 16 26

Zahnärztlicher Notdienst: 8.11./9.11.: Praxis Drs. Bastin, Walsrode, Tel.: (05161) 16 26

Zahnärztlicher Notdienst: 8.11./9.11.: Praxis Drs. Bastin, Walsrode, Tel.: (05161) 16 26

Zahnärztlicher Notdienst: 8.11./9.11.: Praxis Drs. Bastin, Walsrode, Tel.: (05161) 16 26

Zahnärztlicher Notdienst: 8.11./9.11.: Praxis Drs. Bastin, Walsrode, Tel.: (05161) 16 26

Zahnärztlicher Notdienst: 8.11./9.11.: Praxis Drs. Bastin, Walsrode, Tel.: (05161) 16 26

APOTHEKEN

► **Hinweis:** Die Apothekerkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: www.apothekerkammer-nds.de oder www.aponet.de.

RAT UND HILFE

Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult: Tel. (0511) 81 15-33 00

Gemeindeverwaltung Schwarmstedt: Tel. (05071) 80 90

Wasserverband Nordhannover: Tel. (05139) 80 78-0

Wasserversorgungsverband: Lk: Tel. (05137) 8 79 90

Fallingbostel: Tel. (05161) 6 00 10

Avacon Störungsmeldung: Strom Tel. (0800) 0 28 22 66
Gas Tel. (0800) 4 28 22 66

Weißer Ring: Hilfe für Kriminalitätsoffer
Tel. (05101) 5 82 42

Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen: Region Hannover
Tel. (0511) 9 89 20 42

Suchtberatung: Die neue Basis e.V. Beratung u. Motivation f. Suchtkranke,
Tel. (05135) 1 60 55

Guttempler-Gemeinschaft Schwarmstedt: Tel. (0175) 6 47 58 47 oder Tel. (05071) 91 36 20

Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt: Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Laurentius,** So., 9.11., 9 Uhr: Gottesdienst in Lindwedel, Dn. Stöltzing-Weimar; 10.30 Uhr: Gottesdienst, Dn. Stöltzing-Weimar

► **Kath. Kirche Heilig Geist, Schwarmstedt,** So., 9.11., 9 Uhr: Heilige Messe

► **Ev.-luth. Kirchengemeinde Gilten,** So., 9.11., Gottesdienst in der Nachbarschaft

Theater für Grundschüler

„Ed und ich“ sensibilisiert für das Thema Computerspielsucht

SCHWARMSTEDT. Rund 310 Kinder der 3. und 4. Klassen, der vier Grundschulen in der Samtgemeinde Schwarmstedt kamen im Herbst in den Genuss einer besonderen Theateraufführung: Das Stück „Ed und ich“ brachte auf eindrucksvolle und altersgerechte Weise das Thema digitale Medien und Computerspielsucht auf die Bühne.

In dem Theaterstück von der Theatergruppe „Mach was“ geht es um Leo, einem Mädchen, die von ihrer Oma ein Tablett geschenkt bekommt und immer mehr Zeit mit ihrem „Freund“ Ed, einem fiktiven Charakter, verbringt. Ed isoliert und manipuliert sie und verdrängt zunehmend ihre reale Welt. Das Stück zeigt eindrucksvoll, wie schwierig es sein kann, sich aus dieser Abhängigkeit zu befreien, vermittelt aber auch die Botschaft, dass Hilfe und Unterstützung möglich sind. „Du bist nicht allein, und es gibt Wege zurück ins echte Leben“ – dieser wichtige Gedanke steht im Mittelpunkt der Aufführung.

Die Relevanz des Themas zeigt sich deutlich: Schon viele Kinder im Grundschulalter verfügen heute über ein eigenes Smartphone oder Tablet, oft mit unbegrenztem Zugang zu Spielen und Medieninhalten. Der Umgang da-



Das Stück „Ed und ich“ brachte auf eindrucksvolle und altersgerechte Weise das Thema digitale Medien und Computerspielsucht auf die Bühne.

Foto: privat

mit erfolgt nicht selten unkontrolliert und ohne feste Regeln. Genau hier setzt die Präventionsarbeit an. Die Kinder sollen befähigt werden, frühzeitig einen ge-

sunden, reflektierten Umgang mit digitalen Medien zu entwickeln. „Wir lassen ein Kind ja auch nicht einfach auf ein Fahrrad steigen und sagen: ‚Fahr mal durchs

Dorf!‘. Wir laufen daneben, wir stützen, begleiten und greifen notfalls ein – bis das Kind sicher unterwegs ist. Genauso muss es auch in der Medienerziehung lau-

Zehn Jahre Weihnachtswunschbaum

SCHWARMSTEDT. Herzliche Weihnacht für alle – darum geht es bei der Wunschbaumaktion, die in diesem Jahr zum zehnten Mal stattfindet. 2015 hat der Verein Alle Fun die Wunschbaumaktion ins Leben gerufen.

Weit mehr als 800 Kindern und Jugendlichen schenkte der Verein gemeinsam ein kleines

Lächeln zu Weihnachten. Gedacht ist die Wunschbaumaktion für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren hier aus der Samtgemeinde Schwarmstedt und Umzu.

Angesprochen sind Familien, die es finanziell schwer haben. Nicht nur die Sozialleistungen beziehen, nein auch Familien mit

geringem Einkommen, alleinerziehende Eltern oder Familien die einem Schicksalsschlag erlitten haben, der zu finanziellen Engpässen geführt hat, sind zur Teilnahme eingeladen.

Sie kennen eine Familie denen es gerade finanziell nicht so gut geht? Machen sie diese bitte auf unsere Aktion aufmerksam

Die Anmeldungen zum Wunschstern liegen ab Montag, 10. November, an folgenden Stellen aus: Rewe am Mönkeberg, E-Center Wilde, Jugendtreff und Bürgerbüro in Schwarmstedt so wie bei Nah und Gut Wilde in Lindwedel oder online unter www.alles-fun.de.

Gewaltfreie Kommunikation und demokratisches Miteinander

12. November: Herbstvortrag des Präventionsrats der Samtgemeinde Schwarmstedt

SCHWARMSTEDT. Für Mittwoch, 12. November, ab 19 Uhr lädt der Präventionsrat der Samtgemeinde Schwarmstedt zu einem Fachvortrag mit Mediator und GfK Lehrer Jürgen Vollmer in den Uhle-Hof ein. Die Themen, die im Mittelpunkt stehen und sicher alle interessieren, sind gewaltfreie Kommunikation und die Förderung der Demokratiefähigkeit. Das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ) unterstützt diese Veranstaltung,

die zivilgesellschaftliches Engagement auf allen Ebenen des Staates für ein vielfältiges und demokratisches Miteinander sowie die Arbeit gegen Radikalisierungen und Polarisierungen in der Gesellschaft fördern soll. Gewaltfreie Kommunikation hilft, auch in stressigen Situationen ruhig, klar und wertschätzend zu bleiben – das stärkt das Miteinander in Kitas, Schulen und mit Eltern. Der Präventionsrat möchte damit Eltern, Großeltern, Fachkräfte aus Kitas und Schulen und interessierte Mitbürger erreichen. Gewalt-

freie Kommunikation (GfK) nach Marshall Rosenberg bietet einen alltagstauglichen Weg, um empathisch, klar und wertschätzend zu kommunizieren – auch dann, wenn es emotional wird. Da Diskussionen und auch Auseinandersetzungen im privaten und öffentlichen Rahmen in einer Demokratie unverzichtbar sind, ist es wichtig, diese respektvoll und konstruktiv auszutragen.

Es wird ein Eintrittsgeld in der Höhe von drei Euro erhoben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle sind herzlich eingeladen.

Spielzeugflohmarkt

EICKELOH. In diesem Jahr veranstaltet der Förderverein Lütje Eicken wieder den beliebten Spielzeugflohmarkt. Termin: Sonnabend, 15. November, von 14 bis 16 Uhr herzlich ein. Die Besucherinnen und Besucher erwartet eine große Auswahl an gebrauchtem, gut erhaltenem Spielzeug, Büchern, Faschingskostümen, Fahrrad- und Autositzen und alles auf Rädern.

Alle Sachen werden übersichtlich sortiert im großen Schützen-saal aufgebaut. Sicherlich könnt ihr hier schon das ein oder andere Weihnachtsschnäppchen finden. Nach Vorlage eines entsprechenden Nachweises dürfen Schwangere und körperlich Beeinträchtigte mit einer Begleitperson bereits ab 13.30 Uhr ganz in Ruhe shoppen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt - mit Kaffee, selbstgebackenen Torten und Kuchen, Waffeln und Crêpes

Anmeldungen unter flohmarkt-eickeloh@web.de.

Was lange währt

ESSEL/BOTHMER. Nach mehr als zwei Jahren mit unzähligen Telefonaten, E-Mails, Ortsterminen und der Unterstützung vom SPD-Bundestagsabgeordneten Lars Klingbeil wurde endlich die Umlaufsperrung der Kinder beim Überqueren der Gleise eine Gefahr und Bothmer vergrößert und auf den neuesten Standard gebracht. Zum Hintergrund: SPD-Ratsmitglieder wurden im Jahr 2023 von mehreren Bürgern darauf hinge-

wiesen, dass die Umlaufsperrung für Lastenräder und Räder mit Kinderanhängern zu eng ist. Teilweise konnten Anhänger nur separat, abgehängt vom Fahrrad passieren. Dies stellte für die gleichzeitige Beaufsichtigung der Kinder beim Überqueren der Gleise eine Gefahr da. Ebenso gab es Probleme für Reiter, denn die Pferde scheuten beim Durchfahren an den engen Stellen. Daraufhin nahm Jürgen Hildebrandt von der SPD-Fraktion

Essel Kontakt zur DB auf, um die Querung zu vergrößern. Doch die Kommunikation verlief schleppend oder stockte immer wieder. Nachdem bis Juli 2024 nichts passierte, schaltete er das Büro von SPD-Bundestagsabgeordneten Lars Klingbeil ein. Und plötzlich gab es wieder Reaktionen seitens der DB. Dann dauerte es „nur“ noch bis Oktober 2025, um beim letzten Ortstermin die notwendigen Schritte des Umbaus zu verab-

reden. Jetzt wurde die Erweiterung und Linienführung komplett abgeschlossen. Die Kosten von rund 15.000 Euro trägt die Gemeinde Essel, begleitende Arbeiten wurde vom Bauhof erledigt. „Ohne den Umweg über das Büro Klingbeil hätten wir es nicht geschafft. Zuletzt waren die Absprachen mit der DB und der bauausführenden Firma schnell und gut“ fasst SPD-Fraktionsprecher Jürgen Hildebrandt zusammen.

fen“, so Nicole Mittelstaedt, die Präventionsfachkraft der Samtgemeinde Schwarmstedt, die die gesamte Organisation und Umsetzung der Veranstaltung mit Unterstützung des Präventionsrates der Samtgemeinde Schwarmstedt e.V. übernahm.

Ein weiterer Baustein des Projekts war ein begleitender Elternabend, der bereits im Vorfeld stattfand. Dort wurden die Erziehungsberechtigten über aktuelle Entwicklungen im Bereich Mediennutzung informiert und dazu ermutigt, ihre Kinder aktiv zu begleiten, anstatt sie mit der Mediennutzung allein zu lassen.

Im Anschluss an das Theaterstück fand für die 3. Klassen eine interaktive Nachbereitung mit den Darstellerinnen und Darstellern statt. Dabei konnten die Kinder Fragen stellen, eigene Erfahrungen einbringen und gemeinsam über sinnvolle Strategien im Umgang mit digitalen Medien nachdenken.

Mit dem Theaterstück „Ed und ich“ wurde ein wichtiger Impuls gesetzt, um Kinder, Eltern und Schulen im verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien zu unterstützen – präventiv, nachhaltig und altersgerecht.

ECHO
IHRE VERTRAUETE WOCHENZETUNG
www.extra-verlag.de

IMPRESSUM

EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

LANGENHAGENER
ECHO
WEDEMARK
ECHO
SCHWARMSTEDTER
ECHO

Erscheinungsweise: wöchentlich sonntags

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Patrick Bludau

Redaktion: Redaktionsleitung: Carsten Bergmann
Redaktion Langenhagen, Wedemark und Schwarmstedt: Oliver Krebs (ok)

E-Mail: redaktion@langenhagener-echo.de
redaktion@wedemark-echo.de

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Zustellung: WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH, August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter www.extra-verlag.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online

verteilte Auflage: 49.700 Exemplare
Redaktions- und Anzeigenschluss: jeweils Mittwoch 16 Uhr

Verlagsanschrift: 30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL
E-Mail: service@wedemark-echo.de
service@langenhagener-echo.de

ADA
Auftraggeberkontrolle der Anzeigenblätter

BVDA
Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

Druck: Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckzeugnisse (auch auszugsweise) nachgedruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbebotschaften mit dem Zusatzhinweis
+ bitte keine kostenlosen Zeitungen + an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de